

**THEMENBLATT 2
DIDAKTIK**

**DIE BEDEUTUNG
DES EURO FÜR
WIRTSCHAFT UND
BEVÖLKERUNG**



SchülerInnen – Oberstufe

Stand: 2022

Aufgabe 1

Recherchieren Sie auf der Website der Europäischen Zentralbank (EZB) und beantworten Sie nachstehende Fragen.

FRAGE 1.1

Erläutern Sie die Begriffe „Europäisches System der Zentralbanken (ESZB)“ und „Eurosystem“.

FRAGE 1.2

Erklären Sie mindestens vier Aufgaben des Eurosystems.

FRAGE 1.3

Nennen Sie das vorrangige Ziel des ESZB.

Aufgabe 2

Ordnen Sie die folgenden Sachverhalte den Vorteilen zu, die die Einführung des Euros brachte. Kreuzen Sie die zutreffenden Spalten an.

| | Stabile Währung und niedrige Inflation | Preistransparenz | Preis-konvergenz | Niedrigere Zinsen | Wegfall der Geldwechselkosten, begünstigter Geldverkehr | Sicheres Zahlungsmittel | Schnellere und sicherere Überweisungen | Billigere und bessere Finanzdienstleistungen |
|--|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--|--------------------------|---|--|
| Euro-Banknoten zählen zu den falschungssichersten Banknoten der Welt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Geldentwertung liegt langfristig auf niedrigem Niveau. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| SEPA bringt einen groen Vorteil in einem Binnenmarkt mit stetig zunehmendem Handel. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Gunstigere Kredite schaffen ein gunstiges Umfeld fur Investitionen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Preise lassen sich besser vergleichen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tendenzielle Angleichung des Preisniveaus von Gütern und Dienstleistungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Euro bringt mehr Wettbewerb bei Banken und Versicherungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Handelsaktivitäten werden durch den Wegfall von Wechselkursrisiken erleichtert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Aufgabe 3

Nehmen Sie zu den folgenden Aussagen Stellung.

AUSSAGE 3.1

„Durch die Einführung des Euro in Österreich ist alles viel teurer geworden.“

AUSSAGE 3.2

„Die Mehrheit der Österreicher und Österreicherinnen wünscht sich eine Rückkehr zum Schilling.“

AUSSAGE 3.3

„Durch die Einführung des Euro wurde Österreich in die Finanz- und Wirtschaftskrise hineingezogen.“

Aufgabe 4

Sie möchten sich eine bestimmte Gitarre kaufen. Bei einem Preisvergleich im Internet kostet die Gitarre am Tag X bei einem Anbieter aus Deutschland 1990 EUR und bei einem Anbieter aus den USA 2200 USD. Der Wechselkurs am Tag X ist $1 \text{ EUR} = 1,2689 \text{ USD}$. Der Preis in Dollar entspricht also zu diesem Zeitpunkt 1733,79 EUR.

FRAGE 4.1

Recherchieren Sie den aktuellen Wechselkurs zwischen EUR und USD und errechnen Sie, ob die Gitarre heute teurer oder billiger ist als am Tag X.

FRAGE 4.2

Erläutern Sie Argumente für den Kauf der Gitarre in den USA bzw. in Deutschland und treffen Sie eine eigene begründete Entscheidung.

Aufgabe 5

Der Euro hat sich neben dem US-Dollar schnell als zweite Weltwährung etabliert. Beispiel dafür ist unter anderem, dass sich der Anteil des Euro als Reservewährung ausweitete oder dass in einigen Ländern der Euro als Ankerwährung dient.

Erklären Sie die Begriffe „Reservewährung“ und „Ankerwährung“.

Aufgabe 6

Kreuzen Sie an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind. Stellen Sie falsche Aussagen richtig.

| | Richtig | Falsch | Richtig ist ... |
|---|--------------------------|--------------------------|-----------------|
| Seit der Euro-Einführung haben sich die österreichischen Unternehmen aufgrund der gestiegenen Preise seltener an ausländischen Unternehmen beteiligt bzw. weniger ausländische Unternehmen gekauft oder errichtet als früher. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Die Euro-Einführung trug dazu bei, dass die Leistungsbilanz ins Minus drehte. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Mehr als die Hälfte aller österreichischen Exporte gehen in den Euroraum. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Seit der Euro-Einführung hat Österreich mehr Waren und Dienstleistungen in das Ausland verkauft als importiert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

Aufgabe 7

Erläutern Sie Herausforderungen, die in Zusammenhang mit dem Euro zukünftig zu bewältigen sind.

Lösungen zu Themenblatt 2 – Die Bedeutung des Euro für Wirtschaft und Bevölkerung

Aufgabe 1

ANTWORT FRAGE 1.1

Das *Europäische System der Zentralbanken (ESZB)* umfasst die EZB und die nationalen Zentralbanken aller EU-Mitgliedstaaten – unabhängig davon, ob sie den Euro eingeführt haben oder nicht.

Das *Eurosystem* besteht aus der EZB und den nationalen Zentralbanken jener Länder, die den Euro eingeführt haben. Solange es EU-Mitgliedstaaten gibt, die nicht dem Euro-Währungsgebiet angehören, werden das Eurosystem und das ESZB nebeneinander bestehen.

Siehe auch <http://www.ecb.europa.eu/ecb/orga/escb/html/index.de.html>

ANTWORT FRAGE 1.2

Grundlegende Aufgaben des Eurosystems sind:

- die Geldpolitik für das Euro-Währungsgebiet festzulegen und auszuführen,
- Devisengeschäfte durchzuführen,
- die offiziellen Währungsreserven der Mitgliedstaaten des Eurogebiets zu halten und zu verwalten (Portfoliomanagement) und
- das reibungslose Funktionieren der Zahlungssysteme zu fördern.

Weitere Aufgaben:

- Die EZB hat das ausschließliche Recht, die Ausgabe von Banknoten innerhalb des Euroraums zu genehmigen.
- Die EZB erhebt in Zusammenarbeit mit den NZBen (nationalen Zentralbanken), entweder von nationalen Stellen oder direkt von Wirtschaftsakteuren, statistische Daten, die sie zur Wahrnehmung der Aufgaben des ESZB (Europäisches System der Zentralbanken) benötigt.
- Finanzstabilität und Aufsichtsfragen: Das Eurosystem trägt zur reibungslosen Durchführung der von den zuständigen Behörden auf dem Gebiet der Aufsicht über die Kreditinstitute und der Stabilität des Finanzsystems ergriffenen Maßnahmen bei.
- Internationale und europäische Zusammenarbeit: Die EZB unterhält Arbeitsbeziehungen mit den relevanten Organen, Einrichtungen und Foren sowohl innerhalb der EU als auch auf internationaler Ebene, damit das Eurosystem seine Aufgaben wahrnehmen kann.

Siehe auch: <https://www.ecb.europa.eu/ecb/tasks/html/index.de.html>

ANTWORT FRAGE 1.3

Das vorrangige Ziel des ESZB ist, die Preisstabilität zu gewährleisten.

Siehe auch: <https://www.ecb.europa.eu/ecb/tasks/html/index.de.html>

Aufgabe 2

| | Stabile Währung und niedrige Inflation | Preis-transparenz | Preis-konvergenz | Niedrigere Zinsen | Wegfall der Geldwechselkosten, begünstigter Geldverkehr | Sicheres Zahlungsmittel | Schnellere und sicherere Überweisungen | Billigere und bessere Finanzdienstleistungen |
|--|--|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---|-------------------------------------|--|--|
| Euro-Banknoten zählen zu den fälschungssichersten Banknoten der Welt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Geldentwertung liegt langfristig auf niedrigem Niveau. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| SEPA bringt einen großen Vorteil in einem Binnenmarkt mit stetig zunehmendem Handel. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Günstigere Kredite schaffen ein günstiges Umfeld für Investitionen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Die Preise lassen sich besser vergleichen. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Tendenzielle Angleichung des Preisniveaus von Gütern und Dienstleistungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Der Euro bringt mehr Wettbewerb bei Banken und Versicherungen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Handelsaktivitäten werden durch den Wegfall von Wechselkursrisiken erleichtert. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Aufgabe 3

ANTWORT AUSSAGE 3.1

Dazu gibt es sehr viele Gegenargumente – siehe Themenblatt 2, Abschnitt „Die Bedeutung des Euro für Wirtschaft und Bevölkerung“ sowie „Die Vorteile des Euro“. Dabei ist in diesem Zusammenhang besonders auf die hohe Preisstabilität hinzuweisen: 1999 bis 2021 war die jährliche Inflationsrate im Durchschnitt bei etwas unter 2 %.

ANTWORT AUSSAGE 3.2

Die Akzeptanz des Euro in der österreichischen Bevölkerung ist sehr hoch – siehe Themenblatt 2, Abschnitt „Zwei Drittel der Bevölkerung sind mit dem Euro zufrieden“. Grafik 5 zeigt dabei sogar einen kontinuierlichen Anstieg der Zufriedenheit von etwa Mitte des Jahres 2011 bis zum 2. Halbjahr 2018. Seitdem bleibt die Zufriedenheit recht stabil auf hohem Niveau.

ANTWORT AUSSAGE 3.3

Viele Staaten weltweit, unabhängig davon, ob sie dem Euroraum angehören oder nicht, waren von der Finanz- und Wirtschaftskrise betroffen oder sind es sogar noch immer.

Österreich wurde stark getroffen, aber nicht so schwer wie viele andere Länder. Es gelang Österreichs Wirtschaft, sich schneller wieder zu erholen. Siehe Themenblatt 2, Abschnitt „Österreichs Wirtschaft profitiert vom Euro“.

Aufgabe 4

ANTWORT FRAGE 4.1

Ob die Gitarre billiger oder teurer geworden ist, hängt vom jeweiligen Wechselkurs ab.

ANTWORT FRAGE 4.2

Individuelle Antworten, abhängig vom Wechselkurs.

Kauf in den USA

Vorteile

- Günstigerer Preis (zumindest bezogen auf den Preisvergleich am Tag X)
- Durch den sich ändernden Wechselkurs kann sich die Gitarre verbilligen.

Nachteile

- Zollgebühren und die Einfuhrumsatzsteuer
- Höhere Transportkosten als aus Deutschland
- Durch den sich ändernden Wechselkurs kann sich die Gitarre verteuern.
- Spesen für die Geldüberweisung

Aufgabe 5

RESERVEWÄHRUNG

Zentralbanken halten u.a. zur Deckung der Währung, für Interventionen auf den Devisenmärkten, falls die Währung unter Druck kommt, eigene Währungsreserven. Diese setzen sich aus Gold und Fremdwährungen zusammen.

ANKERWÄHRUNG

Länder, die nicht dem Euroraum angehören, orientieren sich an der Geldpolitik des Euro bzw. richten den Wechselkurs der jeweiligen Währung am Euro aus.

Siehe Themenblatt 2 Abschnitt „Der Euro festigt seine internationale Bedeutung“

Aufgabe 6

| | Richtig | Falsch | Richtig ist ... |
|---|-------------------------------------|-------------------------------------|--|
| Seit der Euro-Einführung haben sich die österreichischen Unternehmen aufgrund der gestiegenen Preise seltener an ausländischen Unternehmen beteiligt bzw. weniger ausländische Unternehmen gekauft oder errichtet als früher. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | Die aktiven Direktinvestitionen (heimische Unternehmen beteiligen sich an ausländischen Unternehmen bzw. haben diese errichtet oder gekauft) von Österreichs Unternehmen haben sich seit 1999 gemessen am BIP stark ausgeweitet. |
| Die Euro-Einführung trug dazu bei, dass die Leistungsbilanz ins Minus drehte. | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | Die österreichische Leistungsbilanz weist seit 2002 jährlich einen Überschuss aus. |
| Mehr als die Hälfte aller österreichischen Exporte gehen in den Euroraum. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |
| Seit der Euro-Einführung hat Österreich mehr Waren und Dienstleistungen in das Ausland verkauft als importiert. | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

Aufgabe 7

Siehe Themenblatt 2, Abschnitt „Der Euro hilft bei der Bewältigung der künftigen Herausforderungen“.

Es gilt:

- nachhaltig die Konjunktur zu stärken, das Wachstum zu stabilisieren und damit Beschäftigung zu schaffen,
- die Geldpolitik weiterhin am vorrangigen Ziel der Preisstabilität auszurichten und gleichermaßen einer möglichen Deflation wie auch höherer Inflation entgegenzuwirken,
- die Finanzmarktstabilität (Sicherstellung der reibungslosen Funktion der Finanzmärkte und der Akteure wie beispielsweise der Banken) zu gewährleisten und durch die Bankenunion mit reformierten Aufsichtsstrukturen langfristig das Vertrauen in die Banken wieder zu stärken,
- durch Vorantreiben der Strukturreformen für erhöhte Flexibilität der Märkte zu sorgen und durch verbesserte Bildung und mehr Forschung die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken und
- langfristig eine solide öffentliche Haushaltsgebarung zu gewährleisten.